AUSGABE 3 | 2016

Rundblick

Das Magazin der Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg

WIR LIEBEN DEN MADD!

Der MADD
QUALIFIKATIONSRUNDEN ALS TAGESAKTIONEN

FINALTURNIER IM WILHELMSBURGER INSELPARK

Crowdfunding
GRÜNDERGEIST 2016

Vernetzung
VORTRÄGE UND KONFERENZEN

Titelfoto: Julia Stargardt; Inhalt: Handelskammer Hamburg, shutterstock.com/Tsyhun

EDITORIAL

Liebe Leser,

das Wirtschaftsjuniorenjahr ist schon fast vorbei, das letzte Quartal ist angebrochen und wir haben uns wieder sehr verändert. Auf der Veränderungs-VV ist die neue Struktur der Ausschüsse beschlossen worden, es wird nun 6 Ausschüsse geben mit folgenden Titeln: Gesellschaftliche Verantwortung, Wirtschaft&Politik, Mitgliederbelange, Bildung, Unternehmertum und Internationales. Formal tritt die Ausschussstruktur am 1. Januar 2017 in Kraft, so dass im neuen Wirtschaftsjahr der WJ schon in den neuen Ausschüssen gearbeitet werden kann. Viele der bestehenden Projekte werden in die neue Ausschussstruktur übertragen, so dass im neuen Jahr Bewährtes wieder seinen Platz finden wird.

Eines dieser so bewährten Projekte ist der MADD, der dieses Jahr wieder so erfolgreich durchgeführt wurde und über den in dieser Ausgabe im Detail berichtet wird. Das Engagement und der zeitliche Aufwand sollen ebenso gespiegelt werden wie die leuchtenden Augen, die Freude und den Erfolg der Tagesaktionen und des Finalturniers. Neben dem zentralen Thema waren die Ausschüsse auch wieder in diversen Abendveranstaltungen, Konferenzen und Diskussionen unterwegs – wir haben so viele Beiträge bekommen, dass der Platz des Rundblick diesmal nicht ausreichte, um alle Beiträge zu berücksichtigen.

Das Layout des Rundblick haben wir in Zusammenarbeit mit dem Verlag angepasst und überarbeitet – wir hoffen, dass es Euch gefällt und ihr den Rundblick gern durchblättert, um vergangene Veranstaltungen Revue passieren zu lassen.

Auch in eigener Sache gibt es Veränderung: Nach über drei Jahren Leitung der Rundblick-Redaktion gebe ich den Stab zum neuen Jahr an ein Nachfolgeteam weiter. Die Zusammenarbeit mit den WJ, eJ und dem Verlag hat mir in den letzten drei Jahren viel Freude gemacht und ich danke allen für Unterstützung, Beiträge und lustige Stunden. Ich freue mich in 2017 darauf, wieder mehr Zeit für andere WJ Projekte zu haben.

Herzlich,

Caroline

Caroline Hagenberg
Siemens AG

3/2016 // RUNDBLICK

AUS DEM VORSTAND

- Vorstandsgrußwort, S. 4
- Save the Date, S. 4

WER WIR SIND

- Die Wirtschaftsjunioren stellen sich vor: Das MADD-Team, S. 5

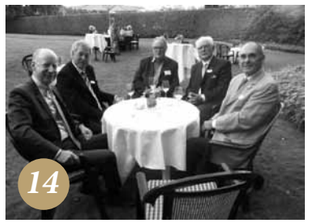
WAS WIR MACHEN

- MADD – Tagesaktionen der Ausschüsse, S. 6
- MADD 2016, S. 8
- Gründertreff, S. 10
- Trade and Traffic Talk, S. 10
- WJ Einblick, S. 11

AUS DEN AUSSCHÜSSEN

- Vollversammlung, S. 12
- Podiumsdiskussion, S.13

VON DEN EHEMALIGEN



- Von den Ehemaligen, S. 14
- Impressum, S. 15

Liebe Wirtschaftsjuniorinnen und -junioren,

mehr als die Hälfte des Wirtschaftsjuniorenjahres 2016 haben wir hinter uns gelassen. Seit Anfang des Jahres haben wir bereits eine Reihe von tollen Projekten umsetzen können. Neben unseren altbewährten Projekten, gab es in diesem Jahr auch einige neue Formate, die unsere bisherigen Aktivitäten sehr gut ergänzen und unsere Mission weiter festigten. Auch unsere internen Themen konnten wir weiter vorantreiben. So wurde beispielsweise unsere Homepage auf ein neues Content-Management-System übertragen. Zukünftig sind wir damit in der Contentpflege unabhängiger und flexibler. Ferner haben wir das Format und Layout des Rundblickes mit finanziellen Mittel der ehemaligen Wirtschaftsjunioren modernisiert – dafür wollen wir uns recht herzlich bei den Ehemaligen bedanken. Alle Projekte wurden in einem Höchstmaß an ehrenamtlichem Engagement professionell – und mit dem Ziel, für Hamburg zu handeln – umgesetzt. Insbesondere unser soziales Leuchtturmprojekt, der Make-A-Difference-Day, hat wieder einmal Hamburg weit für Eindruck gesorgt. Über 1500 Besucher haben sich bereits zum dritten Mal zum Unified-Cup in dem Wilhelmsburger Inselpark eingefunden und neben dem spannenden Fußballturnier das bunte Rahmenprogramm genossen. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen des gesamten Vorstandes bei allen Beteiligten, und insbesondere bei den vielen „neuen" Wirtschaftsjunioren bedanken, die bereits in ihrem ersten Jahr so tatkräftig und kreativ ihre Ideen eingebracht haben - großen Respekt und weiter so! Nach einer hoffentlich erholsamen Sommerpause wollen wir wieder mit gewohntem Engagement durchstarten und die anstehenden Projekte in Angriff nehmen.

Euer Marcel & Alex

Alex

Marcel

SAVE THE DATE!

01.-14.10.2016	Upcycling an der SE
15.10.2016	JCI Trainings: Impact und Archive
20.10.2016	VV Industrie und Umwelt
20.10.2016	Delegiertenversammlung Hanseraum
21.10.2016	Berlin Exkursion
30.10.2016	WeKo Quebec
02.11.2016	Gründertreff: Vertrieb & Marketing
04.11.2016	Gründerakademie
16.11.2016	VV Vorstand
25.11.2016	Brainstorming Jesteburg
02.12.2016	Wildschweinessen Lübeck
07.12.2016	Gründertreff: Venture Capital
08.12.2016	Weihnachtsfeier

Das MADD-Team stellt sich vor

Der MADD hatte viele engagierte Mitarbeiter und Helfer, wir lassen hier das Organisationsteam zu Wort kommen:

FLORIAN ZUM FELDE

Welches Unternehmen vertrittst du bei den WJ? MPC Ferrostaal IT Services GmbH. ***Was ist/war deine Aufgabe im MADD-Team?*** Projektleitung. ***Welchen Aspekt des MADD findest Du besonders erwähnenswert?*** Inklusiv, integrativ, interkulturell – ein tolles Fest für jedermann, welches sich über die Jahre hinweg etabliert hat und aus dem Kalender nicht mehr wegzudenken ist! ***Wo isst Du am liebsten zu Mittag und warum?*** Sonnenschein, Fischbrötchen in der Hand, direkt an der Elbe – eine Stunde Urlaub.

ROLUF HINRICHSEN

Welches Unternehmen vertrittst Du bei den WJ? Hamburger Hochbahn AG. ***Was ist/war deine Aufgabe im MADD-Team?*** Erfassung und Verwaltung der Spendeneingänge, Kontakt zum Sozialpartner (AWO Stiftung). ***Was machen für Dich die WJ aus?*** Sich über den Beruf hinaus engagieren, mit einem Thema, das nichts mit der Karriere, sondern anderen Aspekten des Lebens zu tun hat. Dazu noch Kontakte zu interessanten Menschen, die in völlig anderen Branchen arbeiten. Was will man mehr? ;-)

MIRKO HEYN

Welches Unternehmen vertrittst Du bei den WJ? Perspektive Media GmbH ***Was ist/war deine Aufgabe im MADD-Team?*** Erstellung der Website, Betreuung Foto- & Filmteam. ***Was machen für Dich die WJ aus***? Ich finde es faszinierend wie so unterschiedliche Persönlichkeiten mit den vielfältigsten wirtschaftlichen und sozialen Hintergründen gemeinsam an einem Projekt arbeiten. ***Welchen Aspekt des MADD findest Du besonders erwähnenswert?*** Um einen guten Eventfilm zu produzieren, ist es notwendig eine positive Stimmung sowie lachende Menschen zu filmen, was uns beim MADD 2016 wirklich nicht schwer viel.

TIM KOCH

Welches Unternehmen vertrittst Du bei den WJ? Schwarze Personalmanagement GmbH. ***Was ist/war deine Aufgabe im MADD-Team?*** Ich war für das Spenden Recruiting, das Vorturnier und die Feuershow im Zirkus verantwortlich. ***Welchen Aspekt des MADD findest Du besonders erwähnenswert?*** Der MADD ist bunt, hier begegnen sich alle mit Verständnis und Respekt füreinander.

ALEXA DRICHELT

Was ist/war Deine Aufgabe im MADD-Team? Planung, Orga und Durchführung für die Tagesaktion von AS Internationales, stellv. Projektleitung. ***Welchen Aspekt des MADD findest Du besonders erwähnenswert?*** Den Aspekt Barrieren und Vorurteile gegenüber sozial Benachteiligten abzubauen. Es geht weniger darum zu helfen, sondern sich in die andere Seite hineinzuversetzen und Mehrwerte zu erkennen. ***Wo isst Du am liebsten zu Mittag und warum?*** Ban Canteen, Schanze - meine Kantine vor meinem Homeoffice. ***Was machst Du am liebsten nach einem langen Arbeitstag?*** Auf's Wasser (Elbe/Alster) schauen und mich mit guten Freunden oder meinem Mann unterhalten. ***Was war bisher Dein bestes WJ Projekt und warum?*** Die Kochaktion beim MADD mit vier Zuwanderern, die alle sehr begabte und kocherfahrene Köche waren. Es war sehr lecker und hat sehr viel Spaß gebracht, ihnen die Möglichkeit zu geben, mal wieder in ihren alten Beruf und Kochjacke zu schlüpfen. Sie haben einen Teil ihrer Identität zurückbekommen.

Tagesaktionen der Ausschüsse
MADD

Die Tagesveranstaltungen im Vorfeld des MADD wurden von den einzelnen Ausschüssen organisiert und durchgeführt.

AUSSCHUSS HANDEL/VERKEHR

Der Ausschuss Handel Verkehr hat am 25.06.2016 seine MADD-Tagesaktion mit 14 jugendlichen Flüchtlingen der Gewerbeschule 3 durchgeführt. Um den Jugendlichen den Berufsalltag näher zu bringen, konnte uns das Marriott Hotel tolle Einblicke in den Tag eines täglichen Ablaufes im Hotelbetrieb geben. Wir konnten drei verschiedene Fachbereiche kennenlernen: Restaurant, Küche und das Housekeeping. Ob beim Gemüse vorbereiten für das Frühstücksbuffet, die Falttechniken der Servietten kennenzulernen oder wie man ein Zimmer in den Topzustand für die Gäste bringt. Jeder konnte hier etwas dazu lernen. Sinn der Aktion war, hier vielleicht sogar einen oder mehrere Jugendliche für einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz zu gewinnen. Dabei stand aber natürlich unsere Selfieaktion im Vordergrund. Die Jugendlichen sollten diesen Tag nicht vergessen und alle Situationen und Aktionen mit Selfies festhalten. Wir hatten sehr viel Spaß und es entstanden die einen oder anderen tollen Fotos, die wir am 02.07.2016, dem MADD-Finaltag, im Inselpark Wilhelmsburg ausstellten. Im Anschluss gingen wir durch die Hafencity in Richtung Hafenmuseum. Hierbei konnten die Jugendlichen Hamburg etwas besser kennenlernen. Vielen Dank an Carina, die uns den Tag im Marriott Hotel ermöglicht hat.

AUSSCHUSS INTERNATIONALES

Die MADD Tagesaktion hat vier syrischen Zuwanderern die Möglichkeit gegeben, sich mit Niels, Profi-Koch und Ausbilder, auf fachlicher und menschlicher Ebene auszutauschen! Ziel des Koch-Events war es, ein Menü zu kreieren, das beim großen MADD Finale am 2.7.16 für die Besucher unseres Fest präsentiert und für einen guten Zweck verkauft wurde! Das Ergebnis - genial!! Alle Teilnehmer waren hochmotiviert und haben uns mit ihrem Können beeindruckt. Niels konnte sehr schnell sehen, dass alle schon viele Jahre Erfahrung mitbringen, es wurde sehr routiniert und professionell gearbeitet. Für ein Praktikum benötigen, bis auf Yusuf, alle zwar noch etwas mehr Deutschkenntnisse, aber schaut euch ihre gastronomischen Fähigkeiten selbst an!

AUSSCHUSS EXISTENZGRÜNDUNG

Der Ausschuss Existenzgründung brachte Musik ins Spiel und organisierte für zwölf Kinder einen 2-tägigen Cajon-Workshop, bei dem die Kids ihre eigenen Trommeln bauen und Rhythmusgrundlagen lernen konnten. Ganz besonders wurde die Tagesaktion, als die Kinder Rhythmen und Lieder aus ihrer Heimat zum Besten gaben.

AUSSCHUSS INDUSTRIE/UMWELT

Das Wetter spielte mit, als der Ausschuss für Industrie Umwelt am Samstag, 18. Juni 2016 seine MADD Tagesaktion, gemeinsam mit der Flüchtlingsinitiative „Meiendorf hilft“ im Stadtpark veranstaltete. Bei strahlendem Sonnenschein wurden verschiedene Outdoor Spiele angeboten. Der Klassiker „Ball mit Namen“ half erste Sprach- und Kontakthürden zu überwinden und führte dazu, dass fast alle sich nach kurzer Zeit mit Namen ansprechen konnten. Pünktlich zur Mittagszeit wurde der große Grill angeschmissen und sich mit Würstchen, Grillgemüse und zahlreichen Kühne-Soßen gestärkt. Nach dem Essen tobten sich die Kinder auf dem benachbarten Spielplatz aus, während sich der Rest von uns auf den Picknickdecken in gemütlicher Atmosphäre austauschte und gemeinsam der anstehenden Fußball EM entgegengefiebert wurde. Die Verabschiedung fiel herzlich aus und zeigte, dass der Tag nicht nur für uns Wirtschaftsjunioren eine tolle Erfahrung war, der zu einem Abbau von Hemmnissen und dem Aufbau von Vertrauen beigetragen hat.

AUSSCHUSS SCHULE/WIRTSCHAFT

In Vorbereitung auf den fußballerischen Höhepunkt des jährlichen Make a Difference Day, den Unified Cup, hat der Ausschuss Schule/Wirtschaft ein Trainingslager für alle begeisterten Mannschaften im Wilhelmsburger Inselpark arrangiert. Am Vormittag des 18.6. haben sich vier Mannschaften aus den Einrichtungen Raues Haus und Arche Volksdorf zum sportlichen Aufwärmen im Inselpark eingefunden. Nach verschiedenen technischen Trainingsstationen, von Slalomdribbeln über Ecken- und Freistoßschießen bis hin zum herausfordernden Eins-gegen Eins (bei dem die Meisten dann doch an der unerschütterlichen Torfrau der Arche Volksdorf scheiterten) haben die Mannschaften in Freundschaftsspielen ein erstes Mal das diesjährige Leistungsniveau testen können. Neben dem leidenschaftlichen Fußball auf dem Platz konnten sich die Spieler und Begleiter am Spielfeldrand mit Getränken und leckerem Grillgut stärken. Der Ausschuss Schule/Wirtschaft freut sich darauf auch im nächsten Jahr alle fußballbegeisterten Mannschaften im Inselpark wieder unterstützen zu dürfen.

KURZ GEMELDET

WAS SONST NOCH SO LOS WAR

Sommergrillen Gründertreff

03.08.2016 – So wie im Gründungsprozess, läuft auch beim Wetter nicht immer alles nach Plan – da heißt es improvisieren. Kurzerhand haben sich die Gründertreff Teilnehmer zum „Sommergrillen“ im Brauhaus statt auf der Alsterwiese eingefunden, zur entspannten Networking Runde mit interessanten Gründergeschichten.

Hansesail in Rostock

Auch dieses Jahr sind ein paar unserer Mitglieder der Einladung der WJ Rostock zur Hansesail gefolgt. Gemeinsam konnten auf der traditionellen Segelausfahrt auf dem Großsegler „Oban“ neue kreisübergreifende Kontakte geknüpft werden. Das gute Essen und die perfekte Sicht auf das Hafenfeuerwerk rundeten diesen tollen Besuch in Rostock ab. Vielen Dank an die WJ Rostock.

JCI Regatta Boot Camp

06.08.2016 – Im September fand wieder die JCI Segel Regatta in Kroatien statt, mit dem Ziel Spendengelder für die Stiftung Nothing But Nets zu sammeln. Auch in diesem Jahr nimmt ein Team aus Hamburg teil und segelt für den guten Zweck. Dafür wurde am ersten August Wochenende auf der Flensburger Förder fleißig trainiert. Wir werden euch im nächsten Heft von der Regatta berichten.

Segel setzen zur Kieler Woche

23.06.2016 – Die Kieler WJ haben dieses Jahr mit der ersten Segeltour zur Kieler Woche eine neue Traditionsveranstaltung ins Leben gerufen. Einladungen gingen an die WJ des Hanseraums raus – neun Hamburger haben sich den Spaß nicht entgehen lassen und sind mit in den Sonnenuntergang gesegelt.

HAMBURG, 02. JULI 2016

Großer Spaß für Spieler und Zuschauer beim rundum gelungenen MADD. Beim Park Sport Insel Decathlon kamen auch die Nicht-Fußballer auf ihre Kosten

MADD 2016

Inklusiv, integrativ, interkulturell – und wieder ein voller Erfolg!

von Florian zum Felde und dem MADD Projektteam

Am 02. Juli 2016 fand zum wiederholten Male bei tollem Wetter im Wilhelmsburger Inselpark der Make a Difference Day der Hamburger Wirtschaftsjunioren statt

Bereits im Vorfelde wurden in diesem Jahr gemeinsam mit Flüchtlingen und in Kooperation mit unterschiedlichen Sozialpartnern sechs weitere Tagesaktionen organisiert. An diesen Tagen wurden von den aktiven und ehemaligen Wirtschaftsjuniorinnen und –junioren spannende und unvergessliche Veranstaltungen organisiert – in diesem Jahr fanden u.a. ein „Cajonbau-Workshop“ mit Kindern, ein gemeinsames Kochevent, eine Schnitzeljagd durch Hamburg, oder auch ein Sportevent im Hamburger Stadtpark statt.

Neben dem 3. MADD Unified Soccer Cup, gab es ein kunterbuntes Rahmenprogramm mit mehreren Foodtrucks, eine Live-Cooking Vorstellung, eine große Bühne mit unterschiedlichen Bands die den Tag musikalisch begleitet haben, sowie eine Kletterwand, eine Hüpfburglandschaft, einen Mitmach-Zirkus, Kinderschminken, Stand-up Paddling und viele weitere tolle Aktionen zum Mitmachen und Bestaunen. Neben der Polizei Hamburg und weiteren großartigen Supportern hatten wir in diesem Jahr auch prominente Unterstützung mit an Bord. Bekannt aus der Sendung „Zuhause im Glück“ war Architekt und Fernsehmoderator John Kosmalla mit dabei und unterstützte uns bei diesem großartigen Projekt!

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Teilnehmern und Unterstützern für einen großartigen und unvergesslichen Tag bedanken. Wir freuen uns schon jetzt auf den MADD 2017 – die Vorbereitungen haben bereits begonnen.

Weitere Informationen zum MADD findet ihr unter ***www.wjhh-madd.de*** sowie ***www.wj-hamburg.de*** - hier findet ihr auch das offizielle Video und weitere bebilderte Impressionen zum MADD 2016.

Gründertreff im Juli: Crowdfunding

von Ann-Isabell Hnida, SO-BE MEDIA GmbH

Foto: Ann-Isabell Hnida

HIER DIE WICHTIGSTEN CROWDFUNDING TIPPS:

- KAMPAGNE LANGFRISTIG PLANEN
- VIDEO IST FÜR DIE AKZEPTANZ ESSENTIELL
- KLEINERE PAKETE WERDEN ÖFTER GEKAUFT
- FRÜHZEITIGE KÄUFER GENERIEREN UM „SOG“ ZU ERREICHEN
- AUFWAND IM MARKETING UND SUPPORT NICHT UNTERSCHÄTZEN

Die alternative Finanzierung nach dem „die Masse macht's“-Prinzip

Beim Gründertreff im Juli ging es um das Thema Crowdfunding. Nach einem Impulsvortrag zu den verschiedenen Arten des Crowdfundings gab Lars Brücher, Mitgründer des betahaus Hamburg seine Erfahrungen aus der betahaus 2.0 Crowdfunding Kampagne, welche er 2014 erfolgreich durchgeführt hat, mit viel Hands-On-Mentalität weiter.

Das Ergebnis seiner Kampagne ist uns allen bekannt: das betahaus Hamburg in der Eifflerstraße 43. Hier wurden 26.259 € für Stühle, Tischplatten und Coworking-Flatrates eingenommen.

Weiter geht die erfolgreiche Gründertreff Reihe mit folgenden Terminen, jeweils in der Handelskammer Hamburg:
02. November 2016 *- Vertrieb & Marketing – Wie vermarkte ich meine Idee?*
07. Dezember 2016 *- Venture Capital – Wann brauchen Gründer einen Investor, wann lohnt sich der Einstieg?*

Trade and Traffic Talk

TTIP
09. JUNI
2016

von Daniel Graewe, cheval marin gbr

Das Freihandelsabkommen TTIP ist ein kontrovers diskutiertes Thema, dem sich die Hamburger WJ am 9. Juni im Rahmen ihrer „Trade and Traffic Talk“ Veranstaltungsreihe widmeten. Prof. Dr. Daniel Graewe, Professor für Wirtschaftsrecht, hielt vor rund 40 Gästen einen spannenden Vortrag zum Thema und erläuterte den Zweck des Abkommens, sowie die rechtlichen Risiken. Die anschließende Diskussionsrunde befasste sich insbesondere mit der Frage, ob ein Demokratiedefizit hinsichtlich der Verabschiedung des TTIP vorliegt. Hochkarätig geht es im Oktober weiter mit der T&TT-Serie, dann mit Christoph Magnussen, Gründer und CEO von Blackboat, und dem Thema: Vom digitalen Mittelfeld zum digitalen Mittelstand.

WJ Einblick bei der Lufthansa Technik

von Julia Stargardt, Senvion GmbH

Im Juni hatten wir die Gelegenheit, einen der größten Arbeitgeber Hamburgs kennenzulernen – die Lufthansa Technik AG in Fuhlsbüttel

Mit einem Vortrag zum Unternehmen und etlichen Kilometern Fußmarsch über das große Werksgelände konnten wir spannende Einblicke hinter die Kulissen des Unternehmens erlangen. Wir haben unter anderem gelernt und live erlebt, dass eine lange Ausbildung, viel Handarbeit und technisches Geschick erforderlich sind, um Wartung, Reparatur und Austausch von Flugzeugturbinen vorzunehmen. Zukünftig werden wir mit mehr Hintergrundwissen in ein Flugzeug einsteigen.

Voller Vorfreude erwarten wir die nächste Veranstaltung im Rahmen von WJ Einblick, bei der wir wieder ein interessantes Hamburger Unternehmen besichtigen werden. Für Ideen und Kontakte ist der Ausschuss Industrie / Umwelt jederzeit offen. Wir freuen uns auf eine E-Mail an: *industrie-umwelt@wj-Hamburg.de.*

Foto: Merle Niederhüfner

WJ Einblick im umgerüsteten Flugzeug der Lufthansa Technik

EMPORIO DAILY

MONTAG – FREITAG
12:00 – 14:30 UHR

EUR 11,90

Inklusive Scandic Wasser und einer Kaffeespezialität

Mittags soll es schnell gehen – und natürlich gesund sein! Im Restaurant H_2O servieren wir Ihnen täglich wechselnde Gerichte. Und im Sommer genießen Sie Ihren Lunch auf unserer Terrasse im Innenhof.

Scandic Hamburg Emporio
Dammtorwall 19, 20355 Hamburg
fb.com/restaurant.h2o

AUSSCHUSS INTERNATIONALES & XING AG

Fotos: Julia Stargardt

Vollversammlung AS Internationales

von Theresia Bohl, Marken- und Kanzleimanagement

Am 29. Juni 2016 hat die sechste Vollversammlung des Jahres stattgefunden

Gastgeber waren der Ausschuss Internationales und die XING AG. Nach einer kurzen Begrüßung durch unser Mitglied Marcus Merheim hielt CEO Dr. Thomas Vollmoeller einen spannenden Vortrag zum Thema „New Work Revolution“ mit dem Titel „Arbeitest Du noch oder lebst Du schon?“ und erläuterte dabei unter anderem, wie rasant sich die Anforderungen an den Arbeitsmarkt seitens der Arbeitnehmer verändern. Magith Noohukhan, Evangelist von XING, hat uns faszinierende Einblicke zum Thema „Arbeiten heute“ gewährt und mit großer Leidenschaft dargelegt, was XING „For a better working life“ tun kann. Der Abend klang dann entspannt bei anregenden Gesprächen, zahlreichen Grillwürstchen und Kaltgetränken sowie einem schönen Sonnenuntergang auf der Dachterrasse von XING mit Blick auf Fernsehturm, Elbphilharmonie, Michel und das Rathaus aus. Vielen Dank noch mal an die XING AG für die großartige Gastfreundschaft!

Ist das **große Fressen** bald vorbei?

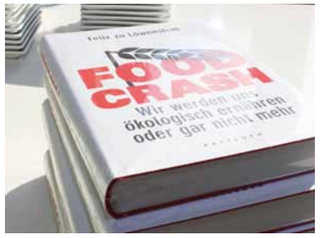
von Nicola Hillemanns, Lumics GmbH & Co. KG

Die Podiumsdiskussion zum Thema „Nachhaltige Landwirtschaft“ des Ausschusses I/U war mit 70 Teilnehmern ein voller Erfolg

Die hochkarätigen Referenten und das Publikum diskutierten sachlich und kontrovers: Was ist Nachhaltigkeit? Wie ernähren wir zukünftig die Weltbevölkerung? Was sind die Vor- & Nachteile ökologischer und konventioneller Landwirtschaft? Einig waren sich die Referenten, dass Ernährungsbildung an Schulen eingeführt werden muss, um den Bezug zu Agrarprodukten nicht zu verlieren. Prinz Löwenstein (Agrarexperte) empfahl den Ökolandbau an Unis in den Fokus zu rücken. Thema war auch die Macht des Handels, die den Beruf immer unattraktiver macht, da nur ein Bruchteil des Geldes beim Landwirt bleibt. Andreas Kröger (Landwirtschaftskammer) merkte außerdem an, dass die umliegenden Hamburger Agrarflächen zunehmend bebaut werden, teils durch Fördergelder: „Dies ist fruchtbarer Boden, der dann für immer verloren geht“. Ein Appell an die Lokalpolitik! Wir haben viel gelernt und sagen danke!

Moderator und Referenten der Podiumsdiskussion (v.l. Lars Hartenstein, Dr. Felix Prinz zu Löwenstein, Andreas Kröger, Prof. Dr. Ludwig Theuvsen) sowie viele interessierte Teilnehmer

AUSSCHUSS INDUSTRIE/UMWELT



Lassen Sie uns zusammen am Erfolg arbeiten!!!

Ihr Partner für den Erfolg!

GmbH Personalmanagement SCHWARZE

Bergstr. 26 | 20095 Hamburg | info@schwarze-personal.de | Tel: (040) 8000 485 0

eJ-Sommerstammtisch im Anglo-German Club

von Karin Berlage-Barth

Ein wunderbarer Abend im herrlichen Garten, bei schönstem Sonnenschein, mit netten Menschen, tollen Gesprächen, superfreundlichem Service, leckerem Essen und köstlichem Wein

Was sich ein bißchen anhört wie der erste Satz eines Rosamunde-Pilcher-Romans war in Wirklichkeit der ej-Sommerstammtisch im Anglo-German Club. Es ist immer wieder ein Highlight im eJ-Jahr, sich dort zu treffen. Man freut sich, bekannte Gesichter von Menschen zu sehen, mit denen man in der WJ- und eJ-Zeit tolle gemeinsame Erlebnisse hatte, die zusammengeschweißt haben. Man schwelgt in Erinnerungen, erzählt von kürzlich Erlebtem und Plänen für die Zukunft. Das Leben schreibt eben die besten Geschichten!

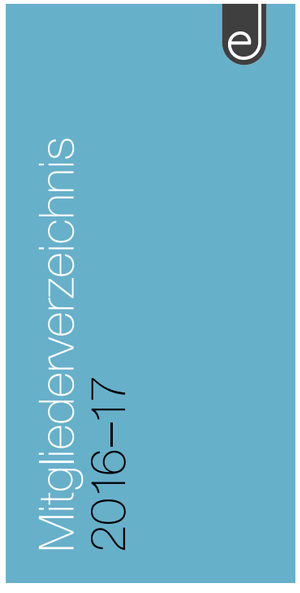
Neues Logo für die eJ

ehemalige Junioren Hamburg

ehemalige Junioren Hamburg

Vielen von Ihnen ist es sicher aufgefallen, wir haben auch schon positives Feedback bekommen

Mit dem neuen Mitgliederverzeichnis haben wir das Logo des Vereins einer Runderneuerung unterzogen. Die Agentur Schmidt-Ohm und Partner hat tolle Vorschläge gemacht und wir haben uns für diese klare, moderne, elegante Version entschieden. Je nach Einsatzgebiet erscheint das Logo in der Kombination blau/schwarz oder grau/schwarz und kann mit dem Schriftzug oder flexibel auch nur als Bildmarke verwendet werden.



Besichtigung des Seenotrettungs-kreuzers in Laboe

von Rolf Osthues

Besuch der ehemaligen Junioren auf der Förde

Bei schönstem Wetter besuchten und besichtigten wir den Seenotrettungskreuzer „Berlin“ in Laboe. Der Vormann und die gesamte Besatzung erzählten aus ihrem Berufsalltag sowie manchem Einsatz. Wir hatten die Möglichkeit mit dem Tochterboot auf der Förde zu fahren. Kapitän Ralf Krogmann, Repräsentant der DGzRS in Hamburg, war ebenfalls für uns nach Laboe gefahren. Wir dankten ihm am Ende der Veranstaltung mit einer schönen Überraschung. Unsere 1. Sprecherin, Sandra Spiegelberger, überreichte ihm eine Spende im Namen des Vereins der ehemaligen Junioren. Es war wieder einmal ein außergewöhnlich schöner Tag.

IMPRESSUM

Rundblick – das Magazin der Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg Herausgeber: Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg, www.wj-hamburg.de Chefredaktion: Caroline Hagenberg, Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe: Karin Berlage-Barth, Marcel Block, Theresia Bohl, Florian zum Felde, Daniel Graewe, Nicola Hillemanns, Ann-Isabell Hnida, Alexander Jamil, Merle Niederhüfner, Rolf Osthues, Julia Stargardt; Titelfoto: Julia Stargardt; Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion arbeitet rein ehrenamtlich und freut sich jederzeit über Anregungen, Bilder und Autoren, info@quartomedia.com Bildredaktion: „Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg“ Anzeigen und Gesamtherstellung: QUARTO Media GmbH, Wiesendamm 9, 22305 Hamburg, Fon: 040-533088-70, Fax: 040-533088-77, info@quartomedia.com Gültiger Anzeigentarif: Mediadaten 2016, Anzeigendisposition: Anett Hillers, Fon: 040-533088-70, a.hillers@quartomedia.com Gestaltung, Satz, Reinzeichnung: Nina Okumus, Anke Thiele, Fon: 040-533088-89, n.okumus@quartomedia.com Erscheinungsweise: Vierteljährlich (28. Jahrgang), Nachdrucke oder fotomechanische Vervielfältigungen des Inhalts, auch auszugsweise, sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Birga-Maria Möller,
Unternehmenskunden-
Betreuerin
„Unternehmer brauchen schnelle Entscheidungen. Ich bin die Erste, die sie ihnen liefert.“
meine-bank-heisst-birga-maria.de
Haspa
Hamburger Sparkasse